

Berlin und Port-au-Prince, einen Monat vor Weihnachten

Weihnachtszeit in Haiti



Hätte das Christkind vor etwa zweitausend Jahren in die Zukunft geschaut, hätte es mit Sicherheit nach Haiti geblickt, denn in Haiti ist Weihnachten mit der Vorweihnachtszeit etwas anders als bei uns.

Das Christkind wäre bei sonnigwarmem Wetter durch die engen Straßen von Port-au-Prince, der Hauptstadt Haiti's gelaufen und hätte in einem bitterarmen Stadtteil in Carrefour Feuilles mit Sicherheit Halt gemacht. Denn eben in diesem Stadtteil steht nicht nur unsere schöne Montessori Schule, sondern die Kinder stehen vor Vorfreude auf dem Kopf. Schauen wir doch mal hin:

Schon der Weg nach oben zur Schule ist speziell, denn man läuft durch eine Straße, durch die kein Auto passt. Links und rechts dieser Straße sitzen unzählige Händlerinnen und bieten den vorbei eilenden Menschen ihre Waren an. Die Händlerinnen haben ihre bescheidenen Stände weihnachtlich herausgeputzt, und es sind sogar geschmückte Weihnachtsbäume zu sehen. Die Straße ist rappellvoll. Das Christkind begegnet Menschen mit Wassereimern und anderen Lasten, die sie auf dem Kopf tragen, und im Menschengewusel hört es Lachen, créolische Wortfetzen, Musik, Hundegebell, das Meckern einer Ziege und Hahnengeschrei. Das ist die Musik des Landes, das ist Haiti!

In der Schule angekommen, ändert sich das Lautbild. Einhundertfünfzig Kinder haben gerade Pause. Einige waschen sich die Hände, andere sind beim Einnehmen ihrer ausgewogenen Schulmahlzeit. Andere Kinder sind noch beim Üben eines Weihnachtsliedes – übrigens in deutscher Sprache, und einige nutzen die Pause, um sich vor Unterrichtsbeginn noch mal richtig auszutoben.

Lassen wir doch mal unser Christkind ins Schulgebäude schauen. Die Wände sind voll mit vorweihnachtlichen Zeichnungen. Auf den Regalen stehen bunte Christkinder, Weihnachtsmänner und Engel, die unsere Kinder gemeinsam mit den Lehrerinnen liebevoll gebastelt haben. Weihnachtsschmuck ist bereits aufgehängt, und es stehen kleine, liebevoll geschmückte Weihnachtsbäume (wie bei uns) in jedem Klassenraum. Unsere Lehrer bereiten sich mit den Kindern auf das Weihnachtsfest vor. Es ist stimmungsvoll, und für einen Moment vergessen die Kinder ihre Not und die ihrer Eltern und Geschwister. Zu Weihnachten wollen die Menschen glücklich sein und vielleicht auch für einen Moment die erdrückende Not in einem Land vergessen, das zu den ärmsten Ländern der Erde gehört.

*** HaitiCare®* nur viele Tropfen kühlen einen heißen Stein**

Für viele Eltern und Kinder wird es dieses Jahr kein leichtes Weihnachtsfest. In diesem Jahr haben die Hungerrevolten im April und Naturkatastrophen im September den Menschen schwer zugesetzt. Auch unsere Schule selbst hat beim letzten Hurrikane Schaden genommen. Viele der kleinen Häuser sind bei schweren Regenfällen voll gelaufen und haben den Menschen das Wenige genommen, was sie noch hatten. Weihnachten in Haiti kann also auch traurig sein, denn wir hatten auch Todesfälle zu beklagen. Unsere Schule war zeitweise für viele unserer Kinder und deren Geschwister der einzige Ort, wo sie im Trocknen schlafen konnten. Für viele Eltern unserer Kinder waren wir die einzige Stelle, die hungernde Familien mit Essen versorgt haben. Die Menschen in dieser Gegend sind unseren Spendern dankbar, denn wir haben Katastrophenhilfe geleistet, was nicht unser Job ist, aber was sollen wir tun?

Die Pause ist zu Ende, und unser Christkind sieht eine Gruppe von Jungen und Mädchen, die für die Weihnachtsfeier in der Schule einen Tanz einüben. Eine Klasse weiter wird gerade ein Gedicht gelernt. Die Größeren basteln bereits kleine Geschenke für ihre Familien. Alles ist ein großes Geheimnis und die Vorfreude ist groß.

Unsere Lehrerinnen und Lehrer haben in dieser Zeit mehr zu tun als sonst, denn wir bereiten auch Lebensmittelpakete für Not leidende Familien vor. Lebensmittel und Waren für den täglichen Bedarf müssen gekauft, eingepackt und verteilt werden. Sie sollen Familien helfen, einen Monat ohne die erdrückende Not auszukommen. Ihre Spenden aus Deutschland helfen dabei. Das Christkind ist glücklich.

In der letzten Woche vor Weihnachten findet das große Weihnachtsfest mit Kindern, Eltern und Geschwisterkindern statt. Der Weihnachtsmann kommt und niemand geht leer aus. Es wird gesungen, gelacht, aufgeführt, getanzt – und es werden Ansprachen gehalten, denn jeder dankt hier jedem. Weihnachten bei uns ist ein Fest der Freude. Auch die Lehrerinnen und Lehrer machen sich gegenseitig kleine und bescheidene Geschenke.

Der 24. Dezember wird – wegen des meist schönen Wetters – mit der Familie draußen verbracht. Die Häuser sind einfach zu klein. Das Wetter ist schön und man spricht mit den Nachbarn. Kleine Geschenke wechseln die Besitzer, die Familien gehen in die Kirche. Die Straßen sind viel voller als sonst. Der erste Weihnachtsfeiertag ist für die Verwandten. Man besucht sich gegenseitig, und wer es sich leisten kann, bringt leckere Dinge auf den Tisch.

Danach kehrt Ruhe ein, denn bis zum 7. Januar bewegt sich nichts im öffentlichen Leben. Die Menschen – so sie es können, ruhen sich aus von einem sehr schweren Jahr.

*** HaitiCare® e.V.* - DIE EHRENAMTLICHEN - * HaitiCare® e.V.***

e-mail: Michael.Kaasch@HaitiCare.de – internet: www.HaitiCare.de

* schluchseestrasse 57 * 13469 berlin * tel: 030 402 2418 * fax 402 5907 *

* 1. Vorsitzender Michael Kaasch * 2. Vorsitzende Barbara Kaasch * Beisitzerin: Natacha Marseille *

Unser Christkind ist zufrieden. Trotz großer Not hat es arme, bescheidene aber auch glückliche Menschen getroffen, denen wir von HaitiCare eine Chance geben. Die Chance von einem Leben im Elend in eine würdige Armut.

Ach ja, das Christkind ist nicht allein. Es hat viele Helferinnen und Helfer. Christkind können auch Sie sein, in dem Sie uns bei unserer Hilfe helfen.

Helfen Sie uns, damit die Menschen in Haiti ein schönes Weihnachtsfest erleben dürfen. Helfen Sie Kindern mit einem Baustein für eine bessere Zukunft, wir nennen das „Patenschaft“. Sind Sie mit uns Christkind und machen Sie die Welt mit uns und Ihrer Spende ein gutes Stück wärmer. Sie werden sehen: diese Wärme wärmt auch Ihr Herz.

Und das Christkind ist glücklich – es wird im nächsten Jahr wieder in unserer Schule vorbei schauen.

Das Team von HaitiCare e.V. in Deutschland und Haiti wünscht Ihnen allen eine schöne Weihnachtszeit. Wir freuen uns über jedes Christkind, das uns bei unseren Aufgaben hilft.

Vielen Dank



Ihr

Michael Kaasch und das Team von HaitiCare e.V.

*** HaitiCare®* nur viele Tropfen kühlen einen heißen Stein**

* Spendenkonto * HaitiCare e.V.*, Commerzbank AG * Nr. 877 0000 * BLZ 100 400 00 *

Wofür bitten wir Sie um Ihre Hilfe?ein bunter Strauß an Möglichkeiten:

IHRE PERSÖNLICHE SPENDE für alle anfallenden Aufgaben in den Projekten. Jeder Euro zählt. **Ihre Spende ist wichtig!!! Bitte helfen Sie uns bei unseren schönen Aufgaben!**

IHRE BESTELLUNG VON POSTSKARTEN mit Motiven aus Haiti ist für Sie bereit. **Für 1,30 Euro das Stück** (zuzüglich Porto) erhalten Sie handgearbeitete Karten, die von jungen Menschen u.a. aus Bananenblättern und anderen Materialien gefertigt worden sind. Der Erlös dieser Karten fließt in die Projekte und hilft Jugendlichen zu ihrem Lebensunterhalt beizutragen. **Wir freuen uns auf Ihre Bestellungen einzigartiger Postkarten, von der jede einzelne ein Unikat ist!**

IHRE ÜBERLEBENSPAKETE: Mit dieser Spende können Sie einer kompletten Familie zu einem **Leben für einen Monat in Würde verhelfen**, ohne dass die immerwährende Not zu Hause ist. **Dreißig Euro (oder auch gern ein Teilbetrag)** bringt viel Freude in eine kleine Hütte mit wichtigen Lebensmitteln und Dingen des Lebens für einen Monat ohne Not! Es ist einfach ein schönes Geschenk, dass Sie virtuell verschenken können, in dem Sie Menschen Hoffnung geben.

IHRE WICHTIGE PERSÖNLICHE PATENSCHAFT: sie garantiert den Weg eines Kindes in eine Zukunft voller Hoffnung, den Sie gern verfolgen können. Persönliche Patenschaften sind die intensivste Form der Hilfe für einen kleinen Menschen auf dem Weg in ein würdiges Leben. **Eine Patenschaft kostet Sie nur einen Euro pro Tag, also dreißig Euro pro Monat als Richtwert für Sie!** Sie können für eine Patenschaft mehr oder auch weniger bezahlen. **Sprechen Sie mit uns!**

IHRE WICHTIGE PROJEKTPATENSCHAFT: sie hilft bei der Unterstützung unserer gesamten Projekte und unterstützt das notwendige und kontinuierliche Wachstum unserer wichtigen Arbeit. **Den Betrag Ihrer monatlichen Zahlung legen Sie einfach selbst fest!**

IHRE AUSBILDUNGSPAKETE: ein solches Paket hilft jungen Mädchen ab fünfzehn Jahren eine Ausbildung zur Schneiderin zu absolvieren. Der Inhalt dieses Ausbildungspaketes enthält Erstausrüstung und Zubehör für eine Ausbildung zur Schneiderin. Die Erstausrüstung kann das Mädchen nach erfolgter Ausbildung mitnehmen. **Ein solches Ausbildungspaket kostet einmalig 25 EURO. Es gibt einer jungen Frau eine solide Grundlage für ein besseres Leben!**

DRINGENDE MEDIZINPAKETE: Kinder, die in unsere Schule kommen, sind in einem schlechten gesundheitlichen Zustand, nicht nur wegen der allgegenwärtigen Unterernährung. **Mit einem Medizin Paket geben Sie nicht nur unseren Schulkindern, sondern auch deren Geschwistern die Chance auf ein gesundes Leben. Mit 80 Euro oder auch einem Teilbetrag bewegen sie unendlich viel!** Sie können aber auch gern ein „Teilpaket“ spenden. **Viele Teile geben ein Ganzes!!!**

IHRE HILFE BEI DER SCHULERWEITERUNG: Jeder Stuhl, jeder Tisch, jedes Regal, jede Schuluniform, jedes Teilchen Lehrmaterial hilft, den Unterricht in hoher Qualität abzusichern. **Jedes Jahr wachsen wir um eine weitere Klasse. Wachstum bedeutet Kostensteigerung! Deshalb ist Ihre Hilfe beim Aufbau der Schule und der Durchführung des Unterrichtes so sehr wichtig!**

*** HaitiCare® e.V.* - DIE EHRENAMTLICHEN - * HaitiCare® e.V.***

e-mail: Michael.Kaasch@HaitiCare.de – internet: www.HaitiCare.de

* schluchseestrasse 57 * 13469 berlin * tel: 030 402 2418 * fax 402 5907 *

* 1. Vorsitzender Michael Kaasch * 2. Vorsitzende Barbara Kaasch * Beisitzerin: Natacha Marseille *

...BITTE PER FAX, MAIL ODER POST AN OBIGE ADRESSE

PERSÖNLICHER BESTELL- und -SPENDENSCH EIN
WIR BRAUCHEN IHR ENGAGEMENT UND IHRE HILFE!

- Ja, meine **individuelle Spende** beträgt EURO _____, die ich überweisen werde.
- Ja, ich übernehme eine **Patenschaft** für _____ Kind(er) / für das Projekt. Der Richtwert für eine persönliche Patenschaft beträgt 30 Euro monatlich, ich kann auch weniger zahlen. (Nehmen Sie Kontakt auf) Nicht zutreffendes bitte streichen
- Ja, ich bestelle _____ **Postkarten** aus Bananenblättern und aus anderen Materialien für 1,30 Euro/Stck und überweise Euro _____ (zuzüglich Porto)
- Ja, ich bestelle _____ Stück **Überlebenspaket(e) 30 €/Stck.** und überweise EURO _____
- Ja, ich bestelle _____ Stück **Ausbildungspaket(e) 25 €/Stck.** und überweise EURO _____
- Ja, ich bestelle _____ Stück **Schul-Stühl(e) 10 €/Stck.** und überweise EURO _____
- Ja, ich bestelle _____ Stück **Schul-Tisch(e) 5 €/Stck.** und überweise EURO _____
- Ja, ich bestelle _____ Stück **Schul-Regal(e) 30 €/Stck.** und überweise EURO _____
- Ja, ich bestelle _____ Stück **Lehrmaterialien 30 €/Pkt.** und überweise EURO _____
- Ja, ich bestelle _____ Stück **Schuluniform(en) 25 €/Stck.** und überweise EURO _____
- Ja, ich bestelle _____ Stück **Medizinpaket(e) 80 €/Pkt.** und überweise EURO _____

Für alle Spenden erhalten Sie natürlich eine Spendenquittung. Spenden sind steuerlich absetzbar. Hundert Cent von Ihrem Spendeneuro werden ohne Abzüge für die Projektarbeit verwendet. Damit kommt Ihre Spende den Bedürftigen in Haiti zugute.

Mein Name: _____

Straße: _____ PLZ/Ort _____

Tel.: Vorwahl: _____ Nummer: _____, Fax: _____

e-mail: _____

*** HaitiCare®* nur viele Tropfen kühlen einen heißen Stein**

* Spendenkonto * HaitiCare e.V.*, Commerzbank AG * Nr. 877 0000 * BLZ 100 400 00 *